



Inhalt:

01 - Einführung Geschichte

Beschrieb: Diese Präsentation bietet eine Einführung in die Geschichte der Erde und der Evolution des Menschen. Ausserdem werden die ersten Hochkulturen sowie die wichtigsten Epochen der Antike vorgestellt. Zum Schluss gibt es eine Einleitung in das römische Zahlenwesen und das Rechnen mit Jahrhunderten. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.1.c

02 - Mittelalter

Beschrieb: Dieses Thema beginnt mit einer Erläuterung der Lebensbedingungen und der wichtigsten Charakteristika des Mittelalters. Dabei wird unter anderem auch auf die Kreuzzüge, den Feudalismus und den Investiturstreit eingegangen. Danach werden die medizinischen Verhältnisse vorgestellt sowie die wichtigsten Krankheiten des Mittelalters wie Lepra oder Pest präsentiert.

03 - Entdeckungen - Christoph Kolumbus

Beschrieb: Diese Präsentation verschafft zuerst einen Überblick über die Erforschungen der Erde vor dem 15. Jahrhundert und geht dabei zum Beispiel auf das Erreichen Amerikas der Wikinger ein. Es folgt ein kurzer Exkurs zur Form der Erde (Kugel vs. Scheibe), bevor Christoph Kolumbus' Entdeckung Amerikas und Ferdinand Magellans Weltumrundung behandelt werden. Zum Schluss gibt es eine Vorstellung der wichtigsten Instrumente zur Orientierung auf dem Meer.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.1.a, RZG.6.1.b

04 - Die Eroberung Amerikas

Beschrieb: Nach den Entdeckern Amerikas folgten die Eroberer. Bei diesem Kapitel der Geschichte geht es zuerst um die Eroberung Mexikos unter Hernán Cortés und den darauffolgenden Untergang der Azteken. Danach folgt eine Präsentation der Ereignisse, die zu Francisco Pizarros Besetzung des Inkareiches führten. Auch auf die Folgen der europäischen conquista für die indigenen Völker wird eingegangen. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.1.a. RZG.6.1.b

05 - Humanismus - Renaissance

Beschrieb: Diese Einheit fokussiert sich auf die Renaissance bzw. den Humanismus als dem Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit. Die Charakteristika dieser Periode, wie zum Beispiel der Wechsel vom geozentrischen zum heliozentrischen Weltbild oder das Ideal des «Universalgenies» werden präsentiert. Ausserdem werden Leonardo da Vinci und Michelangelo als Vertreter dieser Epoche vorgestellt. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.1.b

06 - Die Reformation

Beschrieb: Diese Präsentation verschafft als Erstes einen Überblick über die Entstehung und die Entwicklung des Christentums bis 1500. Auch die Missstände, die schliesslich zur Neugestaltung der Kirche geführt haben, werden vorgestellt. Danach wird auf die Reformation unter Martin Luther in Deutschland (inkl. Bauernkrieg) sowie Huldrych Zwinglis Reformierung der Kirche in Zürich eingegangen. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.1.b

07 - Die Hexenjagd in Europa

Beschrieb: Die Hexenverfolgungen in Europa gelten als eines der dunkelsten Kapitel der Frühen Neuzeit. Diese Präsentation stellt die Ursachen und Opfer des Hexenwahns vor, geht auf die Folter sowie die verschiedenen Hexenproben ein und präsentiert die Täter. Zum Schluss wird ein kurzer Einblick in noch heute vorhandene Hexenverfolgungen in Afrika, die sogenannten «Hexenkinder» im Kongo, offeriert.

08 - Der Absolutismus

Beschrieb: Dieses Kapitel zeigt den Absolutismus in Frankreich mit den zugrundeliegenden Machtverhältnissen und Bevölkerungsstrukturen auf. Des Weiteren wird das Wirtschaftssystem des Merkantilismus erklärt. Auch folgt eine kurze Einleitung in den niederländischen Unabhängigkeitskampf unter Wilhelm von Oranien sowie den englischen Bürgerkrieg mit der Einführung der «Bill of Rights». Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.1.b

09 - Die Aufklärung

Beschrieb: Diese Präsentation verschafft als erstes einen Überblick über die Erfindungen vor 1700, um danach in die Epoche der Aufklärung einzuleiten. Die wichtigsten Grundsätze des «Siècle des lumières» werden vorgestellt, auch auf die neue Pockenimpfung und das Ideal der aufgeteilten Staatsgewalt wird eingegangen. Zum Schluss werden die wichtigsten Aufklärer sowie andere berühmte Persönlichkeiten des 18. Jahrhunderts aus Musik, Literatur und Wissenschaft präsentiert.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.1.b

10 - Die USA: Entstehung, Sklaverei und Wahlsystem

Beschrieb: Diese ausführliche Einheit geht zuerst auf die Entstehung der USA mit den ersten Siedlern, der Vertreibung der indianischen Bevölkerung, dem Dreieckshandel, der Boston Tea Party und schliesslich der «Declaration of Independence» und dem Unabhängigkeitskrieg ein. Danach wird das Thema der Sklaverei und der daraus resultierenden Differenzen zwischen Nord- und Südstaaten eingängig erklärt. Auch der Höhepunkt dieser Uneinigkeiten, der amerikanische Bürgerkrieg, wird erläutert. Zum Schluss wird das US-Wahlsystem veranschaulicht und die Kuriosität der Wahl von 2000 dargelegt. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.1.d

11 - Die Französische Revolution

Beschrieb: Diese Präsentation startet mit einer Erklärung der Faktoren, die zur Französischen Revolution geführt haben: Eine unfaire Ständeordnung sowie ein drohender Staatsbankrott. Danach folgt eine Einführung in die Generalstände, den Ballhausschwur und den Sturm auf die Bastille. Zum Schluss wird auch auf die Krise der Revolution und Robespierres Terrorherrschaft eingegangen.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.2.a

12 - Napoleon

Beschrieb: Dieses Kapitel bietet einen Überblick über die Regierungszeit Napoleons. Es beginnt mit der Machtergreifung Napoleons und den daraus folgenden Veränderungen. Verschiedene seiner Schlachten und Kriege, am Anfang sehr erfolgreich, werden angesprochen. Auch die Kontinentalsperre sowie seine Heiratspolitik werden angeschnitten. Schliesslich folgt die Präsentation des für die französische Armee so fatalen Feldzuges nach Russland, der Befreiungskriege und der ersten Verbannung des Kaisers nach Elba. Zum Schluss gibt es den Beschrieb von Napoleons Rückkehr, der Herrschaft der Hundert Tage und der endgültigen Verbannung nach St. Helena im Südatlantik. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.2.a

13 - Die Industrialisierung

Beschrieb: Diese Einheit betrachtet die Industrialisierung, die ihren Anfang in einer Zeit genommen hat, die von Bevölkerungswachstum und veränderter Sozialstruktur geprägt war. Die Erfindung der Dampfmaschine durch James Watt sowie die neuen, unbegrenzten Produktionsmethoden werden aufgezeigt. Auch der steigende Energieverbrauch und Karl Marxs Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung werden thematisiert. Weiter werden die schlechten Arbeitsbedingungen in den Fabriken, aber auch deren graduelle Verbesserung im Laufe der Zeit behandelt.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.2.b

14 - Imperialismus - Kolonialismus

Beschrieb: Die Präsentation befasst sich mit dem Imperialismus (und Kolonialismus) in seiner Hochphase von 1870 bis 1914. Dabei wird der Wettlauf der verschiedenen Nationen nach Weltherrschaft, die Gründe für sowie die Folgen des Imperialismus erläutert. Ausserdem wird Cecil Rhodes vorgestellt und der Bau des Suez-Kanals erwähnt. Zum Schluss gibt es einige Folien über die Dekolonisation, die nach dem Zweiten Weltkrieg einsetzte.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.2.c

15 – Bismarcks Bündnispolitik

Beschrieb: Dieses Kapitel behandelt die Bündnispolitik der europäischen Mächte am Vorabend des Ersten Weltkriegs. Die verschiedenen Verträge, die zwischen den Nationen abgeschlossen wurden, werden beleuchtet. Ausserdem werden die Ambitionen und Ziele des Deutschen Reiches näher betrachtet, das einen Zweifrontenkrieg verhindern wollte und als Strategie vor allem auf den Flottenausbau setzte.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.2.c

16 – Der Erste Weltkrieg

Beschrieb: Diese Einheit führt durch den Ersten Weltkrieg. Begonnen wird mit dem Attentat von Sarajevo sowie den Kriegserklärungen der verschiedenen Länder. Danach wird auf die neue, industrialisierte Art der Kriegsführung eingegangen, die für den Ersten Weltkrieg kennzeichnend war. Der Stellungskrieg in den Schützengräben wird thematisiert sowie der uneingeschränkte U-Bootkrieg, der schliesslich zum Kriegseintritt der USA führte. Danach folgt ein Exkurs über die Russische Revolution, bevor die Folgen des Ersten Weltkrieges für die Nationen und deren Bevölkerungen präsentiert werden. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

17 - Der Landesstreik 1918

Beschrieb: In dieser Präsentation geht es um den schweizerischen Landesstreik von 1918. Zuerst wird die Ausgangslage, die zum Ereignis geführt hat, näher erläutert. Dabei kommen unter anderem die Folgen des Ersten Weltkrieges sowie das unfaire Majorzwahlrecht zur Sprache. Dann werden das «Oltener Aktionskomitee» und dessen Forderungen vorgestellt, eine Chronologie des Landesstreikes wird präsentiert und schliesslich werden die Folgen des Generalstreikes aufgezeigt.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.5.1.c, RZG.5.2.c

18 - Der Versailler Vertrag

Beschrieb: Dieses Kapitel behandelt den Versailler Vertrag als einer der Pariser Vorortverträge, die nach dem Ersten Weltkrieg zwischen den Siegern und Besiegten geschlossen wurden. Es wird sowohl auf die Ziele des Vertrags als auch auf dessen Inhalt eingegangen. Vor allem Deutschlands Territorialverluste, die massive Abrüstung, die alleinige Kriegsschuld sowie die Reparationszahlungen werden angeschaut und besprochen. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

19 - Zwanziger Jahre - Börsencrash

Beschrieb: Diese Einheit führt in die «Roaring Twenties» ein. Zuerst werden einige Merkmale der Epoche vorgestellt, dann werden die Veränderungen in der Kunst und Architektur aufgezeigt. Auch die politischen Verhältnisse, insbesondere jene der neuen Weimarer Republik, kommen zur Sprache. Ein ausführlicherer Teil wird der deutschen Hyperinflation gewidmet, bevor der amerikanische Börsencrash von 1929 und die daraus resultierenden Folgen thematisiert werden.

20 - Aufstieg der Diktaturen

Beschrieb: Diese Präsentation stellt die Machtübernahme der Faschisten in Italien und der Nationalsozialisten in Deutschland vor. Hitlers Werdegang sowie sein schleichender Aufbau einer Diktatur werden thematisiert. Verschiedene von ihm nach 1933 verabschiedete Gesetze kommen zur Sprache. Auch die Merkmale des nationalsozialistischen Deutschlands sowie die wachsende Judendiskriminierung werden behandelt. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

21 - Der Zweite Weltkrieg I

Beschrieb: In diesem ersten Teil über den Zweiten Weltkrieg geht es um die ersten Kriegsjahre von 1939 bis 1942. Die Blitzkriege, der Westfeldzug, die Schlacht von Dünkirchen und der Luftkrieg um England werden präsentiert. Auch der Krieg in Afrika und schliesslich der deutsche Angriff auf die Sowjetunion werden besprochen. Abschliessend kommt der japanische Angriff auf Pearl Harbor zur Sprache und der darauffolgende Kriegseintritt der USA.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

22 - Der Zweite Weltkrieg II

Beschrieb: Der zweite Teil über den Zweiten Weltkrieg setzt im Jahr 1942 ein und stellt als erstes die Schlacht um Stalingrad vor. Dann geht es weiter mit dem Sturz und der Befreiung Mussolinis, dem «D-Day» und dem anschliessenden Vormarsch der Alliierten gegen Deutschland. Auch Hitlers Vergeltungswaffen, das Stauffenberg-Attentat, die Bombardierung von Dresden, Hitlers Suizid, die beiden Atombombenabwürfe und schliesslich das Kriegsende kommen zur Sprache. Am Schluss folgt ein kurzer Exkurs darüber, wie die Schweiz den Zweiten Weltkrieg erlebt hat.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

23 - Der Holocaust

Beschrieb: Dieses Kapitel erzählt die Geschichte der Judenverfolgungen während des Zweiten Weltkrieges. Die Ghettoisierung und die Massenerschiessungen werden zuerst angesprochen, danach die «radikaleren Lösungen» der Konzentrationslager. Der Fokus liegt hier auf Auschwitz, dessen Tötungsmaschinerie aus Aussortierung, Gaskammern, Zwangsarbeit und miserablen Lebensbedingungen näher betrachtet wird. Schliesslich wird auch auf die Todesmärsche, die Befreiung und die anschliessende juristische Aufarbeitung eingegangen. Zum Schluss wird die Erinnerungskultur des Holocaust thematisiert. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

24 - Der Kalte Krieg I

Beschrieb: Dieser erste Teil über den Kalten Krieg startet nach dem Zweiten Weltkrieg mit der Einteilung Deutschlands in Besatzungszonen und der kommunistischen Expansion in Osteuropa. Der Marshall-Plan sowie die Unvereinbarkeit der Ziele der Westmächte mit denen der Sowjetunion werden besprochen. Auch die Luftbrücke, die Bildung der beiden deutschen Staaten, die NATO und der Warschauer Pakt werden präsentiert. Weiter kommen die Aufstände in der DDR und in Ungarn zur Sprache, die Fluchtbewegungen aus Ostdeutschland sowie der daraus resultierende Mauerbau. Zum Schluss werden der Besuch John F. Kennedys in Berlin und seine berühmte Rede erwähnt. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

25 - Der Kalte Krieg II

Beschrieb: Die zweite Einheit über den Kalten Krieg behandelt zuerst eingängig die Kubakrise und den Prager Frühling. Danach wird auf verschiedene Ereignisse der 1960erJahre eingegangen: Der erste Mann im Weltraum, die Mondlandung, die Erfindung der Pille und die Bürgerrechtsbewegung in den USA. Auch Konflikte wie der Sechstagekrieg, die Unruhen in Nordirland oder der Terror der RAF werden vorgestellt. Die Präsentation wird mit dem Jom-Kippur-Krieg und der KSZE in Helsinki abgerundet. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

26 - Der Vietnamkrieg

Beschrieb: Diese Präsentation stellt zunächst die Ursachen des Vietnamkrieges vor. Danach folgen die Tonkin-Resolution und die Operation Rolling Thunder. Auch die Strategien der beiden Seiten werden angesprochen: Die Napalmbomben und die chemischen Waffen der Amerikaner und die Guerillataktik des Vietcongs. Weiter werden die Tet-Offensive, die «Madman Theory» und das Kent-State-Massaker behandelt. Zum Schluss werden sowohl der Kriegsaustritt der USA und der Fall von Saigon präsentiert, als auch ein Fazit gezogen.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

27 – Der Kalte Krieg III

Beschrieb: Der dritte und letzte Teil über den Kalten Krieg setzt anfangs der 1970er-Jahre ein und beschreibt verschiedene Krisen jener Zeit: Die Ölkrise, die «Watergate-Affäre», die Entführung der Lufthansa-Maschine «Landshut» sowie die Streikwelle in Polen. Auch verschiedene Krisenherde wie Angola, Iran, Irak und Afghanistan werden vorgestellt. Danach wird die Entspannung der 1980er-Jahre besprochen, bevor die Unabhängigkeitsbewegungen vieler osteuropäischer Staaten Ende des Jahrzehnts präsentiert werden. Auch der Mauerfall und die deutsche Wiedervereinigung kommen zur Sprache. Die Einheit endet mit der Vorstellung von Gorbatschows «Perestroika»-Politik, deren Scheitern und der Auflösung der Sowjetunion.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

28 - Der Balkankonflikt

Beschrieb: Dieses Kapitel behandelt den Balkankonflikt der 1990er-Jahre, inklusive Vorund Nachgeschichte. Eingesetzt wird nach dem Zweiten Weltkrieg mit der Machtübernahme Titos in Jugoslawien. Der eigentliche Balkankonflikt beginnt nach Titos Tod, als schliesslich der Ruf der einzelnen Regionen nach Autonomie stärker wird und einzelne Staaten ihre Unabhängigkeit erklären. Was folgen sind der 10-Tage-Krieg, Kroatienkrieg, Bosnienkrieg, Kosovo-Konflikt und Aufstand in Mazedonien. Abgerundet wird die Präsentation mit der Unabhängigkeitserklärung Kosovos im Jahre 2008, die bis heute nicht von allen Staaten anerkannt wird.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.c

29 - Terrorismus im 21. Jahrhundert

Beschrieb: Die Präsentation berichtet über den Terrorismus im 21. Jahrhundert und stellt dessen Besonderheiten im Gegensatz zu früheren Formen des Terrorismus dar. Dann werden verschiedene Terrororganisationen, unter anderem der IS, die Al-Qaida oder die Taliban, vorgestellt. Darauf folgt eine Auflistung und Erklärung einiger gravierender Terroranschläge in Europa und den USA seit dem 11. September 2001. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.c

30 - Nordkorea - Gestern und heute

Beschrieb: Das Kapitel behandelt die Geschichte Koreas ab dem Zweiten Weltkrieg. Zuerst wird der Koreakrieg thematisiert, gefolgt von den Herrschaften Kim II-sungs und Kim Jongils. Danach wird auf die bisherige Regierungszeit Kim Jong-uns eingegangen, das Atomwaffenprogramm und die daraus resultierenden Konflikte mit dem Westen, insbesondere den USA. Auch der Fall Otto Warmbier wird vorgestellt. Schliesslich werden die Lebensbedingungen Nordkoreas besprochen, unter anderem unter Stichworten wie Menschenrechte, Informationsfreiheit, Gesundheit u.v.a. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.8.2.

31 - Politisches System Schweiz

Beschrieb: Die Einheit stellt das politische System der Schweiz mit seinen Organen vor. Die politischen Grundrechte werden vorgestellt und der Unterschied zwischen Majorz- und Proporzwahlen wird erklärt, unter anderem mit der Bundesratswahl 2017 als Beispiel. Zum Schluss wird der Aufbau eines Wahlzettels diskutiert und verschiedene Aktionen wie streichen, kumulieren und panaschieren werden vorgeführt. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.8.1.b, RZG.8.1.c

32 - Die UNO

Beschrieb: Hier werden zuerst Gründung, Ziele und Aufbau der UNO behandelt. Danach wird der Fokus auf den UNO-Sicherheitsrat – die wohl wichtigste UNO-Unterorganisation – verengt. Es werden Mitglieder und Funktion des Sicherheitsrates erklärt. Auch das Vetorecht der «ständigen Mitglieder», welches oft kritisiert wird, wird erläutert. Schliesslich werden ein paar erfolgreiche sowie einige in der Kritik stehende Einsätze der UNO vorgestellt. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.8.3.a

33 - Die Europäische Union

Beschrieb: Hier werden unter anderem die Ziele, die Geschichte sowie die Mitgliedstaaten der EU vorgestellt. Danach folgt eine kurze Beschreibung der verschiedenen EU-Organe. Schliesslich werden einige Vor- und Nachteile der EU aufgezählt und kurz auf den Brexit eingegangen, bevor die Beziehung der Schweiz zur EU thematisiert wird. Dabei kommen vor allem die Bilateralen I und II sowie die Masseneinwanderungsinitiative von 2014 zur Sprache.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.8.3.b, RZG.8.3.c

GE34 – Karl der Grosse – Vater Europas

Beschrieb: Diese Präsentation widmet sich dem fränkischen König Karl dem Grossen. Behandelt werden sein Leben, seine Kriegsführung, seine Krönung zum Kaiser sowie sein Wirken als Förderer von Wissenschaft und Kunst. Auch wird die Frage besprochen, ob Karl der Grosse als «Vater Europas» bezeichnet werden kann.

GE35 – Dreissigjähriger Krieg

Beschrieb: Dieses Kapitel betrachtet den Dreissigjährigen Krieg. Zuerst wird über die Vorgeschichte zum Krieg gesprochen, dann über den Prager Fenstersturz. Anschliessend werden die verschiedenen Phasen des Konfliktes vorgestellt. Zum Schluss geht es um den Westfälischen Frieden und die Folgen dessen.

GE36 – Fall Eiserner Vorhang – Deutsche Wiedervereinigung

Beschrieb: Nach einer Einführung in die Hintergründe und die Geschichte des Eisernen Vorhanges werden die 1980er-Jahre mit Gorbatschows Reformpolitik betrachtet. Dann wird eingehend auf den Fall des Eisernen Vorhanges und der Berliner Mauer in der DDR eingegangen. Abgerundet wird die Einheit mit einigen Folien zur Wiedervereinigung Deutschlands.

Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.6.3.a

GE37 - Exkurs durch die Schweizer Geschichte

Beschrieb: Diese Präsentation fängt bei der Gründung der Schweiz mit Bundesbrief, Rütlischwur und Wilhelm Tell an. Danach werden die Schlacht am Morgarten, die Schlacht von Sempach, die Schweizer Reformation und Gegenreformation, die Helvetik und der Sonderbundskrieg behandelt. Aus dem 20. Jahrhundert werden Erster Weltkrieg, Generalstreik, Geistige Landesverteidigung und Zweiter Weltkrieg behandelt. Auch die anschliessende Entwicklung zu einem Wohlfahrtsstaat, die Einführung des Frauenstimmrechts und die Beziehung zur EU werden betrachtet. Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.5.1.a, RZG.5.1.b, RZG.5.1.c

GE38 – Weltreligionen im Überblick

Beschrieb: Diese Einheit stellt die fünf Weltreligionen vor: Christentum, Judentum, Islam, Hinduismus und Buddhismus. Es werden Fakten zur ihrer Entstehung und Eigenschaften wie Schriften, Lebensregeln, Überzeugungen und Vorstellungen präsentiert. Kompetenzen Lehrplan 21: ERG.4

GE39 – Erfindung Internet – Digitalisierung – Internet der Dinge

Beschrieb: Die Anfänge des Internets seit den 1960er-Jahren und die Erfindung von E-Mail und dem World Wide Web (WWW) werden untersucht. Danach wird das Internet der Dinge erklärt und mit Beispielen veranschaulicht. Zum Schluss wird auf die Digitalisierung und ihre Folgen für den Alltag und die Arbeitswelt eingegangen.

